

CK RECHT; VERWALTUNG

CKA Recht

Deutschland

BIOGRAPHIEN

Reichskammergericht : 1740 - 1806

04-2-546 *Das Reichskammergericht und seine Richter [Medienkombination]* : Verfassung und Sozialstruktur eines höchsten Gerichts im Alten Reich / von Sigrid Jahns. - Köln [u.a.] : Böhlau. - 25 cm. - (Quellen und Forschungen zur höchsten Gerichtsbarkeit im Alten Reich ; 26)

[7862]

Teil 2. Biographien. - ISBN 3-412-06503-X : EUR 119.00

Bd. 1 (2003). - LXII, 698 S.

Bd. 2 (2003). - VI S., S. 701 - 1466 + 1 CD-ROM

Der darstellende Teil der 1990/91 vom Fachbereich Geschichtswissenschaften der Justus-Liebig-Universität Gießen angenommenen Habilitationsschrift,¹ der „eine übergreifende sozial- und verfassungsgeschichtliche Analyse des Reichskammergerichts und seiner Richter enthält,“ liegt noch nicht vor. Er wird auf dem als erstes publizierten biographischen Teil mit seinen detaillierten Informationen über 128 Richter („Assessoren“) basieren, von denen 92 zwischen dem 1.1.1740 und dem 6.8.1806 (eine Begründung für die Wahl dieses „engeren Untersuchungszeitraums“ wird hier nicht gegeben) in dem von 1495 - 1806 (dem Jahr der Auflösung des Alten Reichs) bestehenden und seit 1689 in Wetzlar ansässigen Reichskammergericht (RKG) wirkten, und von denen weitere 36, die für dieses höchste Richteramt präsentiert wurden, dieses dann aber doch nicht antraten. Die insgesamt 128 Biographien sind nicht alphabetisch geordnet, sondern chronologisch innerhalb der 28 „Präsentationsberechtigungen“, d.h. den entsendenden Kurfürstentümern und Reichskreisen. Die Biographien gehorchen einem gleichbleibenden Gliederungsschema: Artikelkopf mit Name, Titeln und Position am RKG. Es folgen die Rubriken: 1. Lebensdaten; 2. Familie, untergliedert nach Eigene Familie; Standeserhöhungen; Ehefrauen; Kinder; Sozialprofil (eines der beiden „Herzstücke“ jeder Einzelbiographie“); 3. Ausbildung und akademischer Grad; 4. Karriere vor und nach der RKG-Präsentation; 5. Präsentation zum RKG-Assessor (das zweite „Herzstück“);

¹ Der Band war 1995 unter dem Titel *Das Kammerkollegium des Reichskammergerichts im Verfassungs- und Sozialsystem des Alten Reiches* mit der ISBN 3-412-11094-9 angekündigt (Mitteilung des Verlags vom 16.03.2004). - Teil 1. Darstellung. - 3-412-06403-3 : EUR 59.00 sollte lt. derselben Mitteilung ca. 2004 erscheinen, lag aber Ende Februar 2005 noch nicht vor.

6. Weitere Präsentationen (nach einer gescheiterten ersten); 7. Bewerbungen auf andere hohe Posten; 8. Würdigung; 9. Eigene Schriften (und/oder Hinweis auf Bibliographien). Dieses Schema ist in den Vorbemerkungen zu Teilband 1 ausführlich erläutert. Diese enthalten ferner einen Konspektus der Assessoren und der Präsentierten nach den Präsentationsberechtigungen sowie eine alphabetische Liste der Namen mit Angabe der laufenden Nummer und der Präsentationsberechtigung, die ihn entsandt hat. Das Sachregister (S. XXXIII - XLVIII) enthält Eintragungen für „Sachverhalte und Problemkomplexe“ von *Absetzung eines Assessors wegen Bestechlichkeit/Korruption* über *Protektion* oder *Vermögen* bis *Wartezeit*.

Die dem Werk beiliegende CD-ROM enthält u.a. den gesamten Text als PDF-Datei, dazu die Datei *Wortliste.exe*, „als Ersatz für ein klassisches Register ... über alle im Band vorkommenden Wörter mit den jeweiligen Seitenzahlen“.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>